

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: TEKNOL AQUA 1412-01

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: DE-2012-MA-08-00070

R4BP 3-Referenznummer: DE-0000472-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	3
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	3
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	4
5. Anweisungen für die Verwendung	9
5.1. Anwendungsbestimmungen	9
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	9
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	10
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	10
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	10
6. Sonstige Informationen	11

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

TEKNOL AQUA 1412-01

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Teknos A/S
	Anschrift	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
Zulassungsnummer	DE-2012-MA-08-00070	
R4BP 3-Referenznummer	DE-0000472-0000	
Datum der Zulassung	09/12/2011	
Ablauf der Zulassung	30/10/2025	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Teknos A/S
Anschrift des Herstellers	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
Standort der Produktionsstätten	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
	Perämatkuntie 12, PL 14 05201 RAJAMÄKI Finnland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen PMP a division of Pharmaceutica NV
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 B-2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	Vertrauliche Informationen zum Hersteller der aktiven Substanz Technische Äquivalenzprüfung durchgeführt durch die ECHA, R4BP3 Case-Nr.: BC-KM002264-46 und Asset Nr.: EU-0003416-0000 Afghanistan

Wirkstoff	51 - Tebuconazol
Name des Herstellers	Lanxess Deutschland GmbH, Industrial and Environmental Affairs
Anschrift des Herstellers	Chempark Q 18 51369 Leverkusen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Confidential – Reference to the LANXESS Deutschland GmbH Confidential Information (PT08 Dossier, Doc IIIA, A1.2) under manufacturing site for Tebuconazole 51369 Leverkusen Deutschland

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Corporation
Anschrift des Herstellers	8 Vreeland Road, Florham Park 07932 New Jersey Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L, Newark 07105 New Jersey Vereinigte Staaten

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Europe BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E 3145 XN Maassluis Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Industriepark 23 D-56593 Horhausen Deutschland

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Syngenta Crop Protection AG
Anschrift des Herstellers	Route de L 'Ile au Bois CH3G3833 Monthey Schweiz
Standort der Produktionsstätten	Route de L 'Ile au Bois CH3G3833 Monthey Schweiz

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,95
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,3
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,32

2.2. Art der Formulierung

Gebrauchsfertige, waaserbasierte Emulsion / Micro-emulsion (EW)

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Enthält 3-Jod-2-propinylbutylcarbammat und Propiconazol.. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen. zuführen.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

Schutzhandschuhe tragen.

Schutzkleidung tragen.

Augenschutz tragen.

Gesichtsschutz tragen.

BEI Exposition oder falls betroffenÄrztlichen Rat einholen.

BEI Exposition oder falls betroffenenärztliche Hilfe hinzuziehen.

Unter Verschluss aufbewahren.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Streichen durch berufsmäßige / sachkundige Verwender

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Vorbeugender Holzschutz
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Fungi: Trivialname: Wood rotting fungi Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Bläuepilze Trivialname: Blue stain fungi Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Anwendung im gewerblich genutzten Innenraum, Anwendung im Außenbereich
Anwendungsmethode(n)	Streichen (Pinzel oder Rolle) Detaillierte Beschreibung: -
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 130-140 ml/m ² (130 – 140 g/m ²) Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: -
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Dose, Metall: , 0,75 L, 1 L, 2,5 L, 3 L, 5 L, 20 L, 120 L, 1000 L Dose, Kunststoff: HDPE , 0,75 L, 1 L, 2,5 L, 3 L, 5 L, 20 L, 120 L, 1000 L -

-

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Kapitel 5.1

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Kapitel 5.2

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Kapitel 5.3

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Kapitel 5.4

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Kapitel 5.5

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Manuelles Tauchen

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Vorbeugender Holzschutz

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Fungi;
Trivialname: Wood rotting fungi
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: Bläuepilze
Trivialname: Blue stain fungi
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-
Außenbereiche

Anwendung im gewerblich genutzten Innenraum in den folgenden Gebrauchsklassen (GK) gemäß EN 335-1:
Innen:
GK 2 (Fensterrahmen und Außentüren)

Außen:
GK 2 und 3 (ohne Erdkontakt)

Anwendungsmethode(n)

Manuelles Tauchen
Detaillierte Beschreibung:
-

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 130-140 ml/m² (130-140 g/m²)
Verdünnung (%): 0
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
-

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Dose, Kunststoff: HDPE , 0,75 L, 1 L, 2,5 L, 3 L, 5 L, 20 L, 120 L, 1000 L
Dose, Metall: , 0,75 L, 1 L, 2,5 L, 3 L, 5 L, 20 L, 120 L, 1000 L

-

-

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Kapitel 5.1

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Kapitel 5.2

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Kapitel 5.3

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Kapitel 5.4

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Kapitel 5.5

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Sprühtunnelverfahren

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Fungi:
Trivialname: Wood rotting fungi
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: Bläuepilze
Trivialname: Blue stain fungi
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Außenbereiche

Anwendung im gewerblich genutzten Innenraum in den folgenden Gebrauchsklassen (GK) gemäß EN 335-1

Innen:
GK 2 (Fensterrahmen und Außentüren)

Außen:
GK 2 und 3 (ohne Erdkontakt)

Anwendungsmethode(n)

Sprühtunnelverfahren (industrielles Flow-coat-Verfahren, Auftragsmaschine, Vakumat)
Detaillierte Beschreibung:

	-
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 130-140 ml/m ² (130-140 g/m ²) Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: -
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Dose, Kunststoff: HDPE , 0,75 L, 1 L, 2,5 L, 3 L, 5 L, 20 L, 120 L, 1000 L Dose, Metall: , 0,75 L, 1 L, 2,5 L, 3 L, 5 L, 20 L, 120 L, 1000 L - -

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Kapitel 5.1

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Kapitel 5.2

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Kapitel 5.3

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Kapitel 5.4

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Kapitel 5.5

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

1. Im Außenbereich darf behandeltes Holz nur ohne Bodenkontakt, aber ständiger Bewitterung ausgesetzt, verwendet werden.
2. Behandeltes Holz darf im Innenraum nur für Fensterrahmen und Außentüren eingesetzt werden.
3. Darf nicht im Innenraum angewendet werden. Eine Ausnahme ist die gewerbliche Anwendung des Produktes im Sprühtunnelverfahren, beim Tauchen, Rollen und Streichen z.B. in Werkshallen.
4. Darf nicht für Hölzer verwendet werden, die mit Nahrungsmitteln und Futtermitteln direkt in Berührung kommen.
5. Kürzlich behandeltes Holz ist bis zur Trocknung unter Dach oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Eindringen von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden, das Grundwasser und in Gewässer zu unterbinden.
6. Es ist notwendig, dass die mit „GORI 356“ behandelte Holzoberfläche mit einem geeigneten Deckanstrich (Top Coat) versehen wird, um eine Auswaschung von Wirkstoffen zu verhindern. Diese Oberflächenbehandlung ist laufend instand zu halten.
7. Die Anwendung des Holzschutzmittels „GORI 356“ (Streichen) sowie der Einsatz des damit behandelten Holzes in unmittelbarer Nähe von Gewässern (Wasserläufe, Seen u.s.w.) ist nicht zulässig, da hierdurch aquatische Ökosysteme beeinträchtigt werden.
8. Beim Auftragen mit Pinsel oder Rolle darf das Produkt nur für Außenfenster und -türen verwendet werden.
9. Bei der Anwendung des Biozid-Produktes (Streichen) ist z.B. durch eine geeignete Abdeckeung (Folien, Planen) dafür Sorge zu tragen, dass keine direkten Einträge des Mittels (z.B. Abtropfverluste) in den Boden erfolgen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
2. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.
3. Darf nicht für Hölzer verwendet werden, die mit Nahrungsmitteln und Futtermitteln direkt in Berührung kommen.
4. Das Holz muss sauber und frei von Staub und Verunreinigungen sein.
5. Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzes muss zwischen 10 % und 14 % betragen.
6. Vor Anwendung gut durchrühren. Unverdünnt verwenden.
7. Während der Verarbeitung und Trocknung muss die relative Luftfeuchtigkeit ca. 50 % und die Umgebungstemperatur 18 °C bis 22° C betragen.
8. Verwendete Geräte sind unmittelbar nach der Anwendung mit Wasser zu reinigen.
9. Jedes Eindringen in den Boden verhindern.
10. Etwaige ausgelaufene Flüssigkeit ist zur Wiederverwendung oder Entsorgung aufzunehmen.
11. Nicht in den Abfluss entsorgen. – Nicht in das Abwassersystem gelangen lassen.
12. Bei der Anwendung des Biozid-Produktes (Streichen/Rollen) ist z.B. durch eine geeignete Abdeckung (Folien, Planen) dafür Sorge zu tragen, dass keine direkten Einträge des Mittels (z.B. Abtropfverluste) in den Boden erfolgen.
13. Kürzlich behandeltes Holz ist bis zur Trocknung unter Dach oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Eindringen von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden, das Grundwasser und in Gewässer zu unterbinden.
14. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.
15. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
16. Nur in gut belüfteten, gewerblich genutzten Räumen verwenden.
17. Das Produkt darf vom berufsmäßigen und/oder sachkundigen Verwender in den Verfahren manuelles Tauchen und Sprühtunnelverfahren (Auftragsmaschine, industrielles/gewerbliches Flowcoat-Verfahren, Vakumat) nur verwendet werden, wenn geeignete Schutzhandschuhe (Kat.3, EN 374) sowie ein Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, gemäß EN 13034) getragen werden. Der Zulassungsinhaber muss für das Etikett bzw. die Gebrauchsanweisung Angaben zum Handschuhmaterial, der Materialstärke und zum Schutzlevel machen. Mindestens ein geeignetes Handschuhprodukt ist anzugeben.
18. Vor Pausen und nach der Arbeit die Hände waschen.
19. Beim Tauchverfahren muss das Holz vor der manuellen Weiterbehandlung (z.B. Abladen, Umlagern) trocken sein.
20. Es ist notwendig, dass die mit „GORI 356“ behandelte Holzoberfläche mit einem geeigneten Deckanstrich (Top Coat) versehen wird, um eine Auswaschung von Wirkstoffen zu verhindern. Diese Oberflächenbehandlung ist laufend instand zu halten.
21. Die Anwendung des Holzschutzmittels „GORI 356“ (Streichen/Rollen) sowie der Einsatz des damit behandelten Holzes in unmittelbarer Nähe von Gewässern (Wasserläufe, Seenu.s.w.) ist nicht zulässig, da hierdurch aquatische Ökosysteme beeinträchtigt werden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste Hilfe Maßnahmen

Nach Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen und erholen lassen. Sollten die Symptome bleiben, medizinische Hilfe rufen. Im Falle von Bewusstlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen und transportieren.

Nach Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Falls Hautreizungen auftreten, medizinische Hilfe suchen. Enthält IPBC und Propiconazol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Nach Augenkontakt: Geöffnete Augen unter fließendem Wasser für mehrere Minuten auswaschen und medizinische Hilfe in Anspruch nehmen.

Beim Verschlucken: Provozieren Sie kein Erbrechen und geben Sie nichts zu trinken, suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf und zeigen Sie diesen Behälter oder das Etikett.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

1. Etwaige ausgelaufene Flüssigkeit ist zur Wiederverwendung oder Entsorgung aufzunehmen.
2. Nicht in den Abfluss entsorgen. – Nicht in das Abwassersystem gelangen lassen.
3. Abfälle des Produktes sind gefährlicher Abfall und müssen entsprechend den lokal geltenden Vorschriften gesammelt und entsorgt werden.
4. Reste sind bei der kommunalen Abfallannahmestelle für gefährliche Abfälle abzuliefern.
5. Leere Verpackungen sind gemäß den kommunalen Abfallbestimmungen zu entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Kühl und trocken in gut verschlossenen Behältern lagern.
2. Behälter nur in gut belüfteten Räumen lagern.
3. Von Oxidationsmitteln, stark alkalische und stark saure Materialien fernhalten.
4. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern.
5. Lagertemperatur: bei Umgebungstemperaturen zwischen 5 °C und 25 °C
6. Darf nicht zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln aufbewahrt werden.

7. Die Haltbarkeit beträgt 24 Monate.

6. Sonstige Informationen

-